



LANDKREIS LÜNEBURG  
DER LANDRAT

Jugendhilfe und Sport	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Christian Gebhardt Datum: 27.08.2019	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2019/212</b>
	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	

**Beratungsgegenstand:**

Förderung des Sports im Haushaltsjahr 2019

**Produkt/e:**

51 Jugendhilfe und Sport  
421-000 Förderung des Sports

**Beratungsfolge:**

Status	Datum	Gremium
Ö	11.09.2019	Sportausschuss
N	30.09.2019	Kreisausschuss

**Anlage/n:**

Förderliste Stand Juli 2019

**Beschlussvorschlag:** Siehe Sachlage

**Sachlage:**

Für das Haushaltsjahr 2019 stehen noch Haushaltsmittel des Strukturentwicklungsfonds in Höhe von 150.000,00 Euro zur Verfügung.

Der Landessportbund hat seine Richtlinien zur Finanzierung von Baumaßnahmen geändert. Die neuen Richtlinien sehen vor, dass der Verein Eigenmittel (Barmittel) in Höhe von 10 % der Gesamtkosten vorhält. Daher gibt es bei einigen Vereinen Abweichungen in den Finanzierungsplänen, gegenüber den Sportförderrichtlinien des Landkreises Lüneburg.

Folgende Anträge liegen der Verwaltung zur Beratung und Beschlussfassung vor:

1. Antrag des TuS Reppenstedt auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 7.000,00 Euro für die Umnutzung des

Tennisplatzes zu einer Mehrzweckkunstrasenfläche. Die Tennisplätze wurden bereits im Jahr 2015 stillgelegt. Der Zuwachs im Bereich der Jugendfußballer ist stetig gestiegen. Daher soll zur Steigerung der Attraktivität und Akquise neuer Sportler eine wetterunabhängige Sportspielstätte gebaut werden. Gleichzeitig kann die Fläche auch von Senioren genutzt werden, die bei gutem Wetter nicht in einer Turnhalle trainieren müssen, sondern die Außenanlage für Reha- und Gesundheitssport nutzen können. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 37.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 7.000,00 Euro zu gewähren.

2. Antrag des Thomasburger SV auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 10.200,00 Euro für den Umbau eines Lagerraumes in Damentoiletten sowie die Komplettsanierung der Herrentoiletten im Vereinsheim. Der Thomasburger SV hat seit Januar 2018 eine Damenmannschaft im Spielbetrieb. Dadurch hat sich die Nutzung der Damentoilette erhöht und die Vergrößerung ist dringend notwendig. Die Herrentoilette wurde 1974 unter Einsatz einfacher Ausstattungsmittel errichtet und muss saniert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 51.327,79 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 10.200,00 Euro zu gewähren.

3. Antrag des Dahlenburger Sportklub auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 15.000,00 Euro für die Sanierung der Tartanbahn am Sportplatz. Die Tartanbahn ist in einem schlechten Zustand und muss saniert werden, damit diese wieder für den Vereinssport aber auch für den Schulsport optimal genutzt werden kann. Die derzeitige Anlage stellt in diesem Zustand eine Gefahrenquelle dar. Bei Regen steht die Laufbahn regelmäßig unter Wasser und kann nicht genutzt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 52.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 15.000,00 zu gewähren.

4. Antrag des TSV Bardowick auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 14.100,00 Euro für den Bau eines Beachhandballfeldes. Durch den Bau soll der Handballsport in den Sommermonaten noch attraktiver werden. Durch das Vorhandensein eines Beachhandballfeldes erwartet der Verein einen Zulauf von weiteren Mitgliedern aus den umliegenden Gemeinden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 47.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 14.100,00 Euro zu gewähren.

5. Antrag des Tennisclub Amelinghausen auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 24.000,00 Euro für die Erneuerung des Hallenteppichbodens und die Sanierung des Außenplatzes. Der Hallenteppichboden wurde im Jahr 1993 verlegt und hat eine Liegezeit von nunmehr 26 Jahren. Damit überschreitet er die übliche Lebensdauer eines Hallenteppichs von 20 Jahren um 6 Jahre. Eine Erneuerung des Hallenteppichs ist notwendig. Weiterhin muss der Tennisplatz Nr.1 im Außenbereich saniert werden. Der Bodenbelag des Außenplatzes muss komplett ausgetauscht und saniert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 92.348,38 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 24.000,00 Euro zu gewähren.

6. Antrag des Tennisclub Barum auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 3.500,00 Euro für die Sanierung von Tennisplatz 1 auf der Tennisanlage. Die Tennisplätze befinden sich oberhalb einer alten Mülldeponie. Gebaut wurden die Tennisplätze zwischen 1977 und 1982. Der Platz 1 hat große Absenkungsschäden und kann aktuell nicht genutzt werden. Aus diesem Grund ist eine Sanierung des Platzes dringend notwendig. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 12.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 3.500,00 Euro zu gewähren.

7. Antrag des MTV Handorf auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 6.600,00 Euro für die Sanierung der Flutlichtanlage auf dem C-Platz. Die Flutlichtanlage auf dem C-Platz ist in die Jahre gekommen und ein Trainingsbetrieb ist nur noch eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund muss die Flutlichtanlage saniert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 24.192,30 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 6.600,00 Euro zu gewähren.

8. Antrag des MTV Treubund Lüneburg auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 118.000,00 Euro für den Bau eines Umkleide- und Sanitärtraktes im Sportpark Kreideberg. Bereits am 01. Juni 2018 wurde dieser Antrag im Sportausschuss beraten. Damals wurden dem Verein 59.000,00 Euro bewilligt, mit der Aussicht, den Kreiszuschuss mit einer 2. Rate auf 118.000,00 Euro zu erhöhen, sofern die gleiche Summe auch durch die Hansestadt Lüneburg gezahlt wird. Die Hansestadt Lüneburg hat diese Summe in ihrem letzten Sportausschuss beschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 420.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, die bereits bewilligte Summe von 59.000,00 Euro auf 118.000,00 Euro aufzustocken.

9. Antrag des TuS Barendorf auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 3.500,00 Euro für die Installation einer Beleuchtungsanlage für zwei Plätze auf der Tennisanlage. Die Beleuchtungsanlage soll installiert werden, um auch bei beginnender Dunkelheit den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Die Tennissparte wächst weiter und auch die Anzahl der Mannschaften hat sich erhöht. Daher finden die Punktspiele auch in den Abendstunden statt. Deshalb ist die Installation einer Beleuchtungseinheit notwendig. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 23.930,32 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, einen Kreiszuschuss in Höhe von 3.500,00 Euro zu bewilligen.

10. Antrag des MTV Treubund Lüneburg auf einen Kreiszuschuss in Höhe von 17.000,00 Euro für ein Brandschutzkonzept. Als Auflage des Bauantrages für den Sportpark am Kreideberg wurde ein Brandschutzkonzept gefordert. Dieses enthält eine Reihe von Brandschutzmaßnahmen, die den vorhandenen Altbau betreffen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 51.000,00 Euro. Von Verwaltungsseite wird vorgeschlagen, über den Antrag zu beraten.